

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Bayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Samstag, 18.10.2025 07:00 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Ruhiges Herbstwetter.

Wetter- und Warnlage:
Das Hochdruckgebiet Tatiana zieht von Norddeutschland in Richtung
Tschechien südostwärts ab.

NEBEL:
In der Nacht zum Sonntag von der Ostalb bis zum Allgäu und Oberland, dabei
lokal mit Sichtweiten auch unter 150 m.

FROST:
Am Sonntagmorgen mit Ausnahme der Regionen zwischen Ostalb und Allgäu
leichter Frost bis -3 Grad.

Vorhersage:
Heute Vormittag meist bedeckt, von Oberfranken bis zum Bayerischen Wald
stellenweise Nieselregen. Einzig im Unterallgäu etwas Sonne. Im
Tagesverlauf vereinzelt, zum Abend hin mehr und mehr Auflockerungen. In
Hochfranken mäßig kalt mit 7 Grad, an Main und Donau hingegen mild mit bis
zu 14 Grad. Schwacher Nordostwind.

In der Nacht zum Sonntag zunächst klar, im Laufe der Nacht aber von Westen
her aufziehende Wolken. Zwischen Ostalb und Oberland ausbreitender Nebel
und Hochnebel. Hier +2 Grad, sonst meist leichter Frost bis -3 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Sonntag 19.10.2025 in Bayern:

Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Reif
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: Reif auf abgestellten Fahrzeugen, sehr wahrscheinlich aber
keine Glätte.

Am Sonntag nach Auflösung örtlicher Nebelfelder viel Sonne, von Westen her
jedoch auch zeitweise wolkgig durch hohe Wolkenfelder. Höchstwerte von 9 bis
15 Grad, mit den höchsten Werten am Alpenrand. Schwacher bis mäßiger, im
Tagesverlauf gebietsweise auffrischender Ostwind.

In der Nacht zum Montag von Westen her zunehmend dicht bewölkt, in den
Frühstunden in Franken aufkommender Regen. Tiefsttemperaturen zwischen 8
und 2 Grad, im Bayerwald nochmals leichter Frost bis -1 Grad.

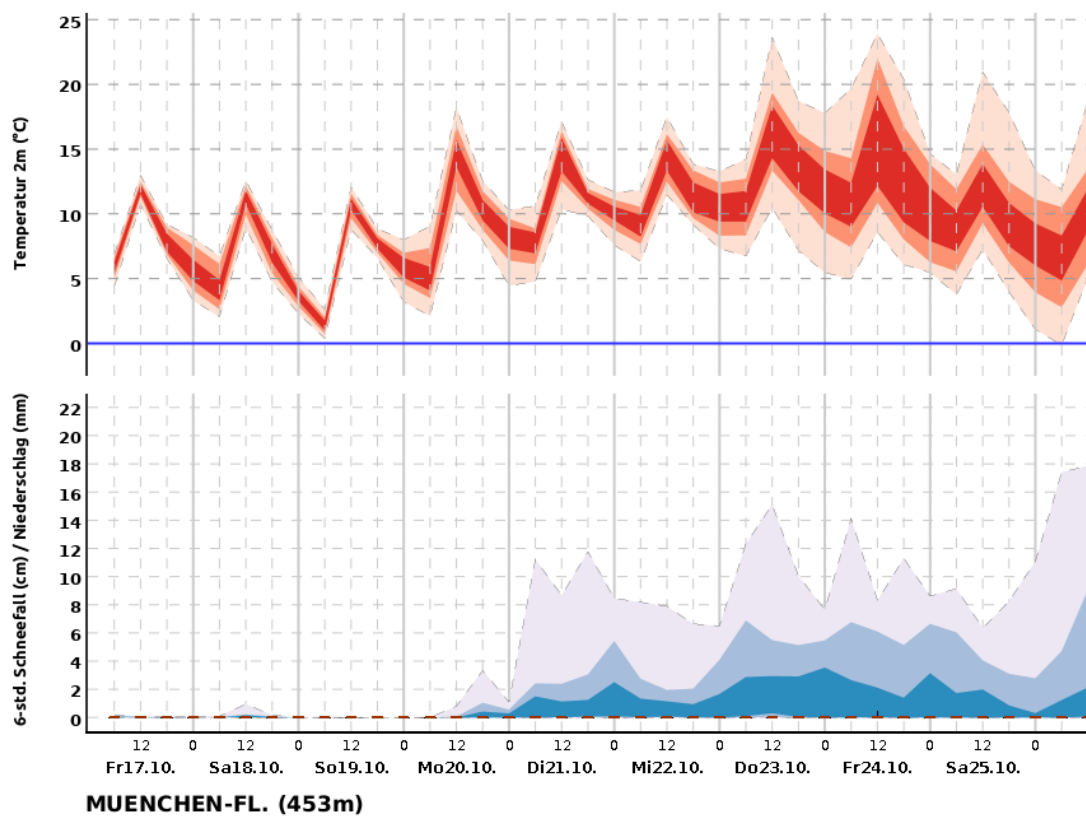
Am Montag überwiegend stark bewölkt und vor allem in Nordbayern und in
Schwaben Regen, nach Südosten hin noch größere Auflockerungen und bis zum
Abend niederschlagsfrei. Zwischen Rhön und Frankenwald teils nur 10 Grad,
am föhnigen östlichen Alpenrand bis 17 Grad. Mäßiger, teils stark
auffrischender Wind um Süd.

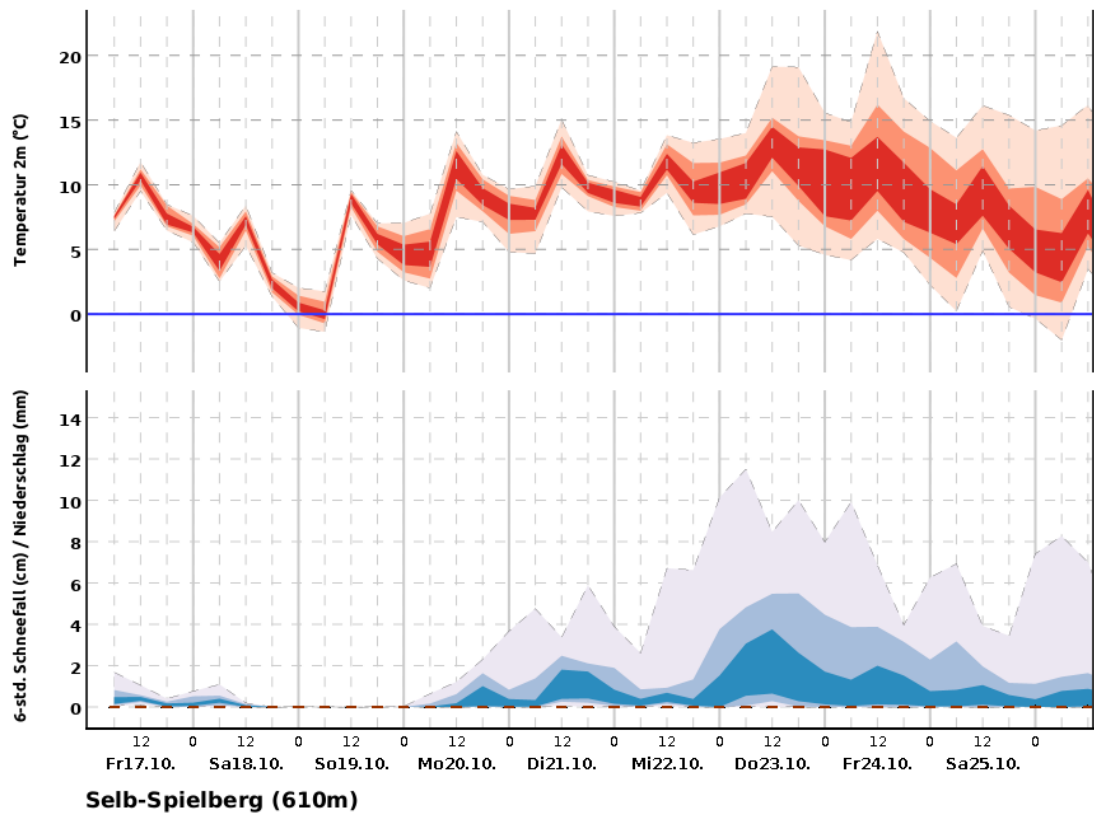
In der Nacht zum Dienstag nach Süden und Osten ziehender Regen, in Franken
hingegen Auflockerungen und meist trocken. Tiefstwerte meist von 10 bis 5
Grad, in Bayerwäldern örtlich 2 Grad.

Am Dienstag meist bedeckt und zeitweise Regen. Bei schwachem bis mäßigem
Wind aus südlichen Richtungen Höchstwerte zwischen 13 Grad im Bayerwald und
17 Grad am Unterlauf des Mains.

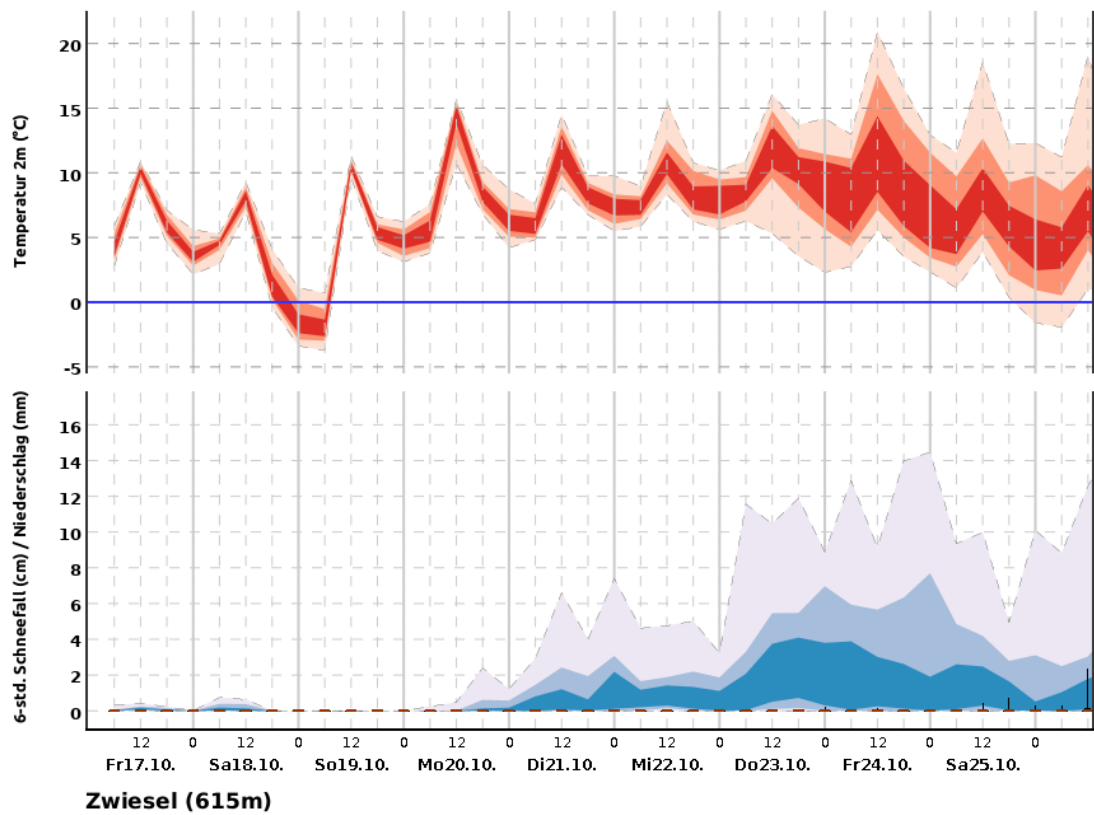
In der Nacht zum Mittwoch kaum größere Auflockerungen, ab und zu Regen.
Temperaturrückgang auf 10 bis 5 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Norden durch Selb, im Bayerwald durch Zwiesel und in den Alpen durch Mittenwald*

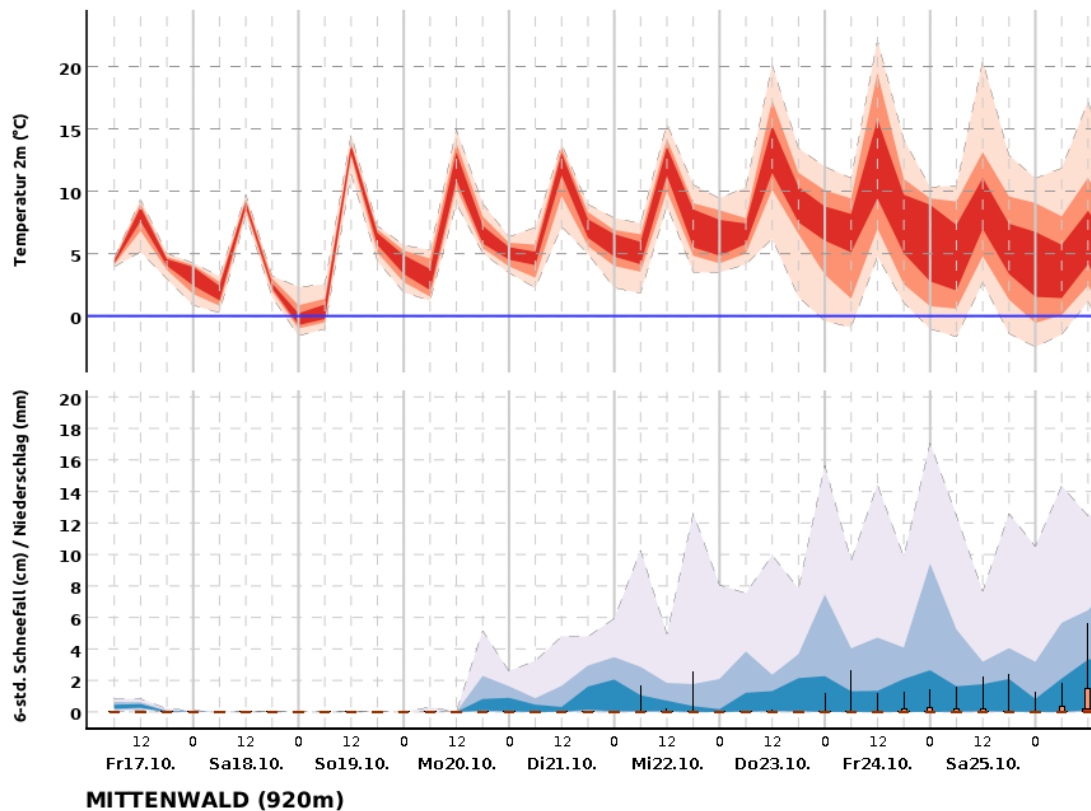




©2025 Deutscher Wetterdienst

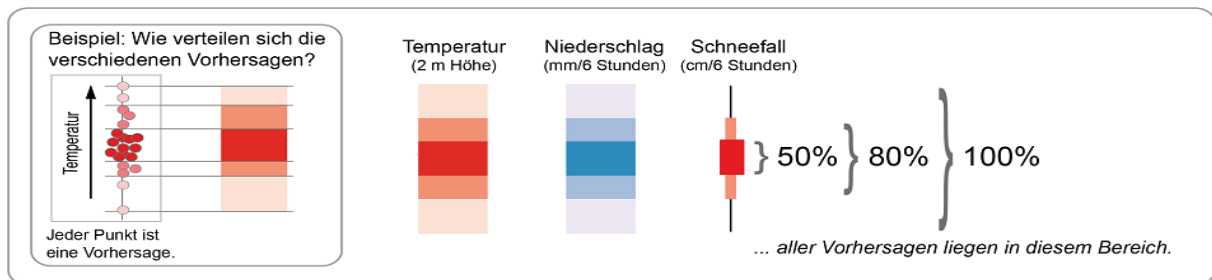


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Jens Kühne,
 M.Sc. Meteorology / Müller